



Stadt Halle (Saale)
Dezernat IV

19.10.2012

Beschlusskontrolle zur Bildungsausschusssitzung vom 04.10.2012

TOP: 7

Anfrage von Herrn Senger

Betreff: Warum wurde trotz einer Zusage im Ausweichobjekt der IGS (Rigaerstr.) die Dämmung im Obergeschoss nicht repariert. Es sei bereits zu Gesundheitsschäden durch Glasfaserstaub gekommen

Antwort der Verwaltung:

Der Betriebsleiter des EB ZGM antwortete wie folgt:

„Es gibt keinen Anhaltspunkt für die von Herrn Senger aufgestellte Behauptung, dass im Obergeschoss des Ausweichquartiers für die IGS Dämmung nicht fachgerecht angebracht sein würde und daraus Gefährdungen für Schüler, Lehrer oder andere Personen entstanden wären.

Woraus Herr Senger seine Behauptung konkret ableitet, war nicht mit letzter Sicherheit festzustellen.

In dem Gebäude sind Akustikdecken angebracht, die aufgrund ihres Baualters erneuerungsbedürftig sind.

Soweit dort Beschädigungen, Risse oder dergleichen auftreten werden diese mit einfachen Mitteln beseitigt. Das schließt jedoch nicht aus, dass immer wieder neue Schäden an diesen Decken auftreten.

In diesen Fällen wird vom EB ZGM grundsätzlich darauf reagiert und die Ausbesserung mit einfachen Mitteln veranlasst.

Auch wenn derzeit keine Schäden gemeldet bzw. bekannt sind, ist veranlasst worden, dass die Decken erneut auf solche Beeinträchtigungen geprüft werden.

Falls dabei Schäden festgestellt werden, werden sie in der beschriebenen Form beseitigt. In Beantwortung der Anfrage von Herrn Senger muss in jedem Fall klargestellt werden, dass keine Gesundheitsgefährdungen zugelassen worden sind und auch nicht zugelassen werden.“


Tobias Kogge
Beigebrüchener